Amtliche Mitteilung • An einen Haushalt • Zugestellt durch Post.at

Dezember 2020

Gemeinde MÜHLDORF

Das Informationsblatt der Gemeinde Mühldorf

**wünschen Ihnen die Gemeinderäte, Vizebürgermeister,
die Mitarbeiter der Gemeinde und Ihr Bürgermeister**

Liebe Mühldorferinnen und Mühldorfer!

Vor einem Jahr hätte es wohl kaum einer von uns für möglich gehalten, dass ein Virus und die damit verbundenen Maßnahmen unser gewohntes Leben so massiv beeinflussen können. Wir befanden uns in einer Phase der Hochkonjunktur und Vollbeschäftigung, was dazu führte, dass im Jahr 2019 der Bund erstmals seit 65 Jahren keine neuen Schulden gemacht hat. Dies hat sich jedoch mit Auftreten des Corona-Virus schlagartig verändert und so schlittern wir im Jahr 2020 in die größte Weltwirtschaftskrise seit der „großen Depression“ im Jahr 1929.

Durch den massiven Einbruch unserer Wirtschaft haben leider viele Menschen ihren Job verloren und es ist zu befürchten, dass sich aufgrund der neuerlichen Maßnahmen, des sogenannten Lockdowns, die Arbeitslosigkeit weiter erhöhen wird und Firmenpleiten unvermeidlich sind.

Mit dem massiven Einbruch der Wirtschaft geht natürlich auch ein Einnahmenverlust für unsere Gemeinden einher, der sich schon jetzt auf rd. 2 Mrd. Euro beläuft. Von Seiten des Bundes wurden 1 Mrd. Euro in Form eines Kommunalinvestitionspaketes zur Verfügung gestellt. Dies wird jedoch sicher nicht reichen, um Gemeinden die Möglichkeit zu geben, ihre Aufgaben von der Kinder- bis hin zur Seniorenbetreuung im gewohnten Umfang aufrecht zu erhalten.

WVA neuer Hochbehälter:
Mit dem Bau eines neuen Hochbehälters und eines Teils unserer Wasserversorgung konnte bereits begonnen werden. Die neue Anlage soll im Sommer 2021 in Betrieb gehen, womit unsere Wasserversorgung nicht nur optimiert, sondern vor allem den neuesten Hygienerichtlinien entsprechen wird.

Camping- und Badeanlage:
Nach einer coronabedingten Verzögerung haben wir auch mit der Aufschließung der Camping- und Badeanlage begonnen. Für die notwendige Verlegung des Radweges wurde für den Unterbau das aus unseren Geschiebesperren brauchbare Material verwendet, womit dieses auch einer sinnvollen Nutzung zugeführt werden konnte. Weitere Aufschließungsmaßnahmen für Kanal und Wasser sollen im kommenden Frühjahr erfolgen, womit einer Umsetzung des Projektes nichts mehr im Wege steht.

Auf den Spuren von Kelten und Römern:
Auch der Bau vom „Info Point“, der neben einer Ausstellung auch als Start-/Zielpunkt für einen Erlebnisrundwanderweg dienen soll und im südöstlichen Teil des SPAR Gebäudes vorgesehen ist, wurde begonnen.
Mit der Planung des Erlebnisrundwanderweges wurde mittlerweile ebenfalls begonnen. Die Umsetzung soll im kommenden Jahr passieren, wofür uns „unser Archäologe“ Stefan Pircher als Projektleiter zur Verfügung steht.

Erweiterung SPAR, Fortsetzung einer 10-jährigen Erfolgsgeschichte:
Die Aufregung vor mittlerweile 10 Jahren war groß, als wir als erste und bisher wohl einzige Gemeinde Österreichs selbst

ein Kaufhaus bauten, um unseren „Nahversorger“ langfristig abzusichern und es ist mehr als erfreulich, dass uns dies gelungen ist. Maßgeblichen Anteil daran haben unbestritten, gemeinsam mit ihrem Team, die Betreiber Bärbl und Erhard Tamegger. Herzlichen Dank für Euren Einsatz und die tolle Arbeit, die ihr für unsere Gemeinde geleistet habt!
Umso erfreulicher ist es, dass auch die Nachfolge von Erhard und Bärbl als Leiterin des SPAR-Geschäftes gesichert ist. Anfang 2021 wird Sohn Manuel den Betrieb übernehmen, wobei uns Erhard als Trafikant hoffentlich noch viele Jahre erhalten bleibt.
Mit dem Zubau für die geplante Erweiterung der Geschäftsfläche auf rd. 600m² wurde bereits begonnen, wobei die Baumaßnahmen keinen Einfluss auf den laufenden Betrieb nehmen. Für den Innenausbau ist es jedoch erforderlich, dass das Geschäft von Anfang Jänner bis Anfang März geschlossen wird.

Straßenbau:

Auch im Straßenbau konnten wir heuer schon länger geplante Teile - wie die Peharzbrücke oder den Abschnitt Rieger/Hofmeister - sanieren. Außerdem konnte der Radweg im Unterdorf verlegt und damit eine Gefahrenstelle beim Raner beseitigt werden.

Gemeinderatswahl am 28.02.2021
Mit dem heurigen Jahr geht schon wieder eine Legislaturperiode unseres Gemeinderates zu Ende, der am 28. Februar 2021 wieder neu gewählt wird. Nachdem unsere Gemeinde in den letzten Jahren gewachsen ist und wir mit Herbst 2020 über 1000 Einwohner zählen, wird sich der neue Gemeinderat in Zukunft von bisher 11 auf 15 Mitgliedern erhöhen.

Für die konstruktive Zusammenarbeit mit meinen Gemeinderatskollegen über die letzten Jahre und die Leistungen unserer Gemeindemitarbeiter möchte ich mich herzlichst bedanken.

Ihnen wünsche ich für die kommenden Tage, auch im Namen unserer Gemeindemitarbeiter und Mandatare, besinnliche und frohe Weihnachten, einen guten Rutsch, alles Gute und vor allem Gesundheit für das kommende Jahr!

Ihr Bürgermeister
Erwin Angerer

Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Ein durch die Coronakrise geprägtes Jahr neigt sich dem Ende zu. Ich möchte Ihnen hier wie jedes Jahr einen kurzen Rückblick über die wesentlichen Projekte des Jahres 2020 geben.

Übernahme der Kletterhalle durch die Gemeinde
Nachdem der bestehende Pachtvertrag seitens des Pächters gekündigt wurde, war es den Gemeindevertretern ein großes Anliegen, einen weiterführenden Betrieb der Halle und des Bistros sicher zu stellen. In den unsicheren Zeiten des ersten Lockdowns hat sich niemand bereit erklärt, die Kletterhalle und das Bistro in Pacht zu übernehmen. Mit einem einstimmigen Gemeinderatsbeschluss hat sich die Gemeinde Mühldorf dazu entschieden, die Kletterhalle zu übernehmen, um sie in eine gute Zukunft zu führen. Um das zu ermöglichen, habe ich mich bereit erklärt, das gesamte Objekt als Geschäftsführerin zu übernehmen. Durch Kooperationen mit Schulen und anderen Institutionen sowie attraktiven Angeboten beabsichtigen wir die Frequenz in der Kletterhalle zu erhöhen und das Bistro zu einem beliebten Treffpunkt zu machen.

Wasserversorgungsanlage Mühldorf – Neubau Hochbehälter
Im Frühling dieses Jahres wurde mit dem Neubau unserer Ortswasserversorgung begonnen.
Mit der Gesamtfertigstellung ist im Mai 2021 zu rechnen. Die Kosten für die neue, moderne Anlage werden sich auf ca. € 900.000,- belaufen.

Verlegung eines Teilstückes des Radweges

Ein neu eröffnetes Teilstück des Radweges R8 gewährleistet seit Ende September ein ungetrübtes Bike-Erlebnis durch unseren Ort. Bei der Engstelle beim Bauernhof Rud vulgo Raner kam es immer wieder zu Situationen, die Radfahrer in Gefahr brachten, sodass Unfälle manchmal nicht verhindert werden konnten. Das veranlasste die Gemeinde Mühldorf zu einer Verlegung entlang der Anlage von „my Acker“. Das neue Teilstück endet im sehr gut gelungenen neu adaptierten Bereich beim „Auenbachl“.

Vergrößerung des Sparmarktes und Errichtung eines Infopoints
Bis Weihnachten sollten die Umbauarbeiten im Außenbereich des Sparmarktes fertig gestellt sein. Mit diesen Baumaßnahmen wird das Geschäft von 400 auf 600 m² vergrößert, um

durch ein umfangreicheres Sortiment ein noch attraktiveres Einkaufserlebnis in unserem Nahversorger zu bieten. Nach der Fertigstellung im Innenbereich wird das Geschäft voraussichtlich Anfang März wiedereröffnet. In der neuen Trafik wird es dann auch wieder einen Postpartner geben.
Im Zuge dieses Zubaus wird auch ein Infopoint mit einer Kelten- und Römerausstellung errichtet. Dieses Projekt wurde auch von unserem Landeshauptmann Dr. Peter Kaiser finanziell unterstützt. Der Archäologe Stefan Pircher ist für Koordination des Projektes zuständig. Eine interaktive Ausstellung soll die Römer- und Keltenzeit für Jung und Alt erlebbar machen. Naturgetreue Nachbauten bzw. Modelle der Ausgrabungen werden neben originalen Fundstücken in diesen neuen Räumlichkeiten präsentiert. Zur weiteren Veranschaulichung ist ein Römer- & Keltenrundweg ausgehend vom Infopoint in Planung.

Gerade in dieser Phase der Corona-Pandemie wünsche ich Ihnen für das neue Jahr viel Kraft, um diese schwere Zeit gut zu überstehen. Bleiben Sie und Ihre Lieben gesund!

Ihre Vizebürgermeisterin
Karoline Taurer

Ein herausforderndes Jahr

In einem Jahr, das dominiert wurde und wird von einem einzigen Thema, scheint es zunächst schwierig, auch positive Aspekte zu finden.

Die Corona-Pandemie beherrscht unser Leben nun schon seit März. Wer hätte jemals gedacht, dass wir uns in unserem persönlichen Leben derart rigoros einschränken müssten? Wer hätte gedacht, dass ein kleines Virus unsere Wirtschaft daran hindern könnte, in gewohnter Weise weiter zu wachsen. Wer hätte sich einen Jahresablauf in Mühldorf vorstellen können ohne unseren Kirchtag, ohne dem Baby- und Kinderbasar, ohne Theatervorstellungen, ohne Fitmarsch, ohne den gemeinsamen Besuch der Gräber zu Allerheiligen??? Viele von uns haben auf ihren Sommerurlaub im Ausland verzichtet, haben stattdessen die nähere Heimat entdeckt, haben regionaler eingekauft, sind in der Familie wieder enger zusammengerückt.

Für die Gemeinde bedeutet die wirtschaftliche Krise finanzielle Einbußen, die noch niemand genau beziffern kann. Trotzdem läuft das „Unternehmen Gemeinde“ - für viele unbemerkt - auf Hochtouren:

Unser Ort hat ein Stück neue Dorfstraße bekommen, dadurch wird ein Nadelöhr zwischen Peterbauer und Hofmeister entschärft.

Eine weitere Gefahrenstelle konnte im Bereich der Hofdurchfahrt der Familie Rud vlg. Raner im Verlauf des Radweges R8 beseitigt werden. Der überregionale Radweg verläuft nun im Bereich von „My Acker“. Die Erweiterung unseres Sparmarktes nimmt schon Formen an, hier entstehen mehr Verkaufsfläche, eine neue Trafik mit Postpartner und ein Ausstellungsraum, wo wir die Fundstücke aus der Kelten- und Römerzeit würdig der Öffentlichkeit präsentieren können.

Und für mich eines der wichtigsten Projekte wird zurzeit am Eingang zur Barbarossaschlucht realisiert: Der lang geplante Neubau des Hochbehälters wird die Wasserversorgung für unsere Gemeinde auf viele Jahre hinaus auf hohem Niveau sicherstellen. All diese Vorhaben wurden möglich durch die konstruktive Zusammenarbeit aller Fraktionen im Gemeinderat und durch die bewährte Arbeit unserer GemeindemitarbeiterInnen. Dafür bedanke ich mich bei allen Beteiligten.

Meine lieben GemeindebürgerInnen, uns allen hat diese Krise viel Energie gekostet, uns vor große Herausforderungen gestellt. Aber offensichtlich sind wir Menschen zu vielem fähig, gerade in schwierigen Zeiten. Mit etwas Hausverstand und Eigenverantwortung werden wir diese Prüfung meistern, damit wir in einem Jahr schlussendlich zurückschauen und uns hoffentlich freuen können, mit einem blauen Auge davongekommen zu sein.

Deshalb haltet durch, haltet euch an die Vorgaben der Behörden, lasst uns weiterhin gemeinsam gegen die Verbreitung des Virus kämpfen und nicht gegen die verordneten Maßnahmen.

In diesem Sinne darf ich euch allen im Namen meiner Fraktion „L(i)ebenswertes Mühldorf (LWM)“ und als euer 2. Vizebürgermeister ein besinnliches Weihnachtsfest im Kreise eurer Lieben wünschen. Bleibt gesund, viel Glück und alles Gute für das Jahr 2021.

Euer Zweiter Vizebürgermeister
Kurt Fürstauer

Liebe Mühldorferinnen und Mühldorfer!

Wieder ist ein Jahr vergangen und es ist Zeit, sich zu besinnen. Martin Luther sagte einmal:

„Die Botschaft von Weihnachten: Es gibt keine größere Kraft als die Liebe. Sie überwindet den Hass wie das Licht die Finsternis.“

Allen frischgebackenen Eltern wünsche ich ein wunderschönes erstes Weihnachtsfest mit ihren Kindern. Den Gemeindebürgerinnen und –bürgern, die heuer ein rundes oder halbrundes Jubiläum hatten, gratuliere ich nochmals herzlich und hoffe, dass ich im Jahr 2021 meine Besuche bei Ihnen wieder aufnehmen kann.

Liebe Mühldorferinnen und Mühldorfer, ich wünsche Euch allen ein frohes Weihnachtsfest, Gesundheit und Glück im kommenden Jahr.

Obfrau des Sozialausschusses
Graf Heike BA

Mühldorf ist krisenfest!

Als Bauausschussobmann fallen sehr viele und unterschiedliche Aufgaben in meinen Bereich. Daher freut es mich umso mehr, dass wir wieder ein Jahr erleben durften, in dem – trotz aller Widrigkeiten – viele Projekte für unsere Gemeinde umgesetzt wurden.

Durch den im Bau befindlichen Hochbehälter – einem der modernsten in ganz Kärnten - wird es uns im Frühjahr bereits gelingen, unseren Mühldorfern und Mühldorferinnen eine noch bessere Trinkwasserqualität zu sichern. Inklusive der teilweisen Erneuerung des Rohrnetzes werden hierfür über € 900.000 investiert. Die vorjährigen Unwetterereignisse haben unser Krisenmanagement mehrfach auf die Probe gestellt. Wir konnten heuer gemeinsam mit der Wildbach- und Lawinenverbauung großflächige Sperrenräumungen durchführen. Nun sind die drei Wildbachsperren oberhalb unserer Ortschaft wieder funktionstüchtig und Mühldorf ist wieder sicher vor Vermurungen.

Bürgermeister Erwin Angerer bei einem Besuch auf der Baustelle des neuen Hochbehälters.

Eine Gefahrenstelle der anderen Art konnten wir durch die Radwegumlegung im Bereich des Bauernhofes Rud/my-Acker entschärfen. Die neue Streckenführung sorgt nun für ein gefahrloses Bikeerlebnis. Aufgrund der dankenswerten Zurverfügungstellung von Grund und Boden durch die Anrainer konnte die Straße im Oberdorf vom Anwesen Rieger bis Hofmeister verbreitert werden. Das Anbringen eines normgerechten Geländers konnte diese Gefahrenstelle für Autofahrer und Fußgänger wesentlich sicherer machen.

Weiters wurde mit den Arbeiten für die Erweiterung des Sparmarktes sowie einen dazugehörigen Ausstellungsbereich für die Kelten- und Römer-Geschichte in Mühldorf begonnen. Schon nächstes Jahr im Frühjahr kommt die Mühldorfer Bevölkerung in den Genuss eines größeren neumodernen Sparmarktes sowie eines multimediaunterstützten Ausstellungsraums, wo die Geschichte Mühldorfs um 500 vor Christi bis 300 nach Christi veranschaulicht wird.

Während viele Gemeinden unter den enormen Einnahmeeinbußen durch die Corona-Maßnahmen gelitten haben und kaum Investitionen tätigen konnten, hat es uns ein solider Finanzhaushalt der letzten Jahre ermöglicht, weiterhin im Sinne unserer Gemeindebürger effektiv zu arbeiten. Man sieht, dass die Organisation unserer Gemeinde auch in Krisenzeiten funktioniert und sich vor allem in schwierigen Situationen standhaft allen Herausforderungen und Widrigkeiten stellt.

Dementsprechend wird es uns auch für 2021 möglich sein, unsere Projekte weiter voranzutreiben und wieder sämtliche Fördertöpfe der öffentlichen Hand ansprechen, um die finanzielle Belastung für die Gemeinde selbst auf ein Minimum zu reduzieren. Diese Vorgehensweise hat sich mittlerweile bewährt, sodass Projekte in Mühldorf in kürzester Zeit ausfinanziert sind und nach wenigen Jahren als belastungsfrei gelten.

In diesem Sinne wünsche ich euch allen ruhige und besinnliche Festtage und vor allem ein gesundes 2021!

Ihr Helmut Fürstauer

Ausschuss für Umweltschutz, gemeindeeigene Einrichtungen und Tourismus

Mühldorf ist heuer aufsehenerregend in das neue Jahr gestartet. Am 14. Jänner machte der ORF mit seiner Sendung „Guten Morgen Österreich“ in unserem schönen Ort Station. Viele GemeindebürgerInnen ließen es sich trotz eisiger Temperaturen nicht nehmen, einmal hinter die Kulissen dieser Fernsehsendung zu blicken.

Wir wünschen besinnliche Weihnachten und ein gutes neues Jahr!
Miele
CENTER OLSACHER
www.mielecenter.at
Ihr Miele Center in Villach und Spittal
KUNDENDIENST • VERKAUF • ERSATZTEILE
BESUCHEN SIE UNSEREN ONLINE-SHOP
Villach 04242-340 00 • Spittal 04762-420 00

Unsere Vereine haben den Vorplatz der Kletterhalle belebt, in der Kletterhalle konnten wir mit einem Charity-Klettern über 4.000.-- Euro für Mölltaler Unwetteropfer sammeln. Die Bilder, die an diesem Tag in ganz Österreich ausgestrahlt wurden, waren eine tolle Werbung für unseren Ort (eine DVD von dieser Sendung kann sich jeder gerne bei mir ausleihen).
Im April hätte eine kärntenweite Flurreinigungsaktion durchgeführt werden sollen. Diese musste – coronabedingt - abgesagt werden, es zeigt aber, dass wir in Mühldorf schon seit Jahren den richtigen Weg beschreiten.
Im Sommer wurden bei einer Besprechung mit dem Postenkommandanten von der Polizeiinspektion Möllbrücke, Herrn Herbert Kleinfercher, Verbesserungsvorschläge zur Verkehrssicherheit in Mühldorf besprochen und wenig später in die Tat umgesetzt. Hier appelliere ich an die Mitverantwortung aller Verkehrsteilnehmer, die Straßen von Mühldorf durch umsichtiges und vorausschauendes Fahren sicherer zu machen. Auch alle Haus- und Grundbesitzer rufe ich auf, Baum- und Heckenbewuchs, der die Verkehrssicherheit einschränken könnte, zu beseitigen.

Eine Neuerung wird es im nächsten Jahr bei zwei unserer Müllinseln geben. Die Glas- und Metallcontainer im Bereich Willer Hannes vlg. Gondl werden auf die Nordseite des Sparmarktes verlegt, um Platz zu machen für einen Stand zur Direktvermarktung bäuerlicher Erzeugnisse der Familie Willer. Dazu wünsche ich Daniela und Hannes viel Erfolg. In Rappersdorf wurde eine kleine Fläche von Peter Winkler angekauft, dort werden die Container neu positioniert und zusätzlich soll ein schöner Rastplatz für Gäste und Einheimische entstehen.

Ein Glücksgriff ist unserer Gemeinde mit dem neuen Pächter der Skihütte gelungen. Franz Salentinig hat es schon im ersten Jahr geschafft, der Mühldorfer Hütte seinen Stempel aufzudrücken. Er hat mit seinem Ehrgeiz und Fleiß sogar die Sommersaison belebt und viele Radfahrer, aber auch Einheimische, zu zufriedenen (Stamm)kunden gemacht. Lieber Franz, mach' bitte weiter so!

Am Ende meines Berichts aus dem „Ausschuss für Umweltschutz, gemeindeeigene Einrichtungen und Tourismus" darf ich mich wie jedes Jahr bei meinen Ausschussmitgliedern Markus Angermann und Hadmar Rud für die gute und konstruktive Zusammenarbeit bedanken.

Euch allen eine schöne und besinnliche Adventzeit, frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr, bleibt gesund und uns gewogen.

Euer Kurt Fürstauer

Impressum

Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich:
Bürgermeister Erwin Angerer, Gemeinde Mühldorf,
9814 Mühldorf 10, Tel. 04769/2285
E-Mail: muehldorf@ktn.gde.at; Home: www.muehldorf-ktn.at;

Verlag und Druck: Santicum Medien GmbH, 9500 Villach,
Willroiderstraße 3, Tel: 04242/307 95,
E-Mail: office@santicum-medien.at

Parteienverkehr während der Weihnachtsfeiertage

Das Gemeindeamt ist am 24. und 31. Dezember GESCHLOSSEN!

Sprechstunde Notariat:
Mag. Ilse Radl MBL – Substitutin der Amtsstelle Obervellach,
Jeden 1. Mittwoch im Monat von 08.30 bis 09.30 Uhr im Gemeindeamt

Tourismus-Nächtigungen

Sommer 2019: 5.742
Sommer 2020: 3.771

GEBURTEN

Koch Theresa, einen Sohn namens NIKI FRANZ
Sagerschnig Jennifer, einen Sohn namens JONATHAN MARCEL
Prodinger Alexandra, eine Tochter namens MATILDA
Pfeiffer Elisabeth, eine Tochter namens FLORENTINA
Komar Silvia, einen Sohn namens LEON NOEL
Kleinfercher Nadja, einen Sohn namens JULIAN
Wallner Katrin, einen Sohn namens DAVID
Willer Daniela, einen Sohn namens LORENZ

Liebe Hundebesitzer!

Leider gibt es immer noch Beschwerden über die Verunreinigung von öffentlichen Anlagen bzw. Grünflächen, Gehwegen, Kinderspielplätzen etc. durch Hundekot. Dies stellt nicht nur ein Ärgernis dar, sondern ist auch eine nicht unerhebliche Infektionsquelle!
Besonders im Bereich der Volksschule, der Sportanlagen, der öffentlichen Plätze sowie der Wiesen- und Weideflächen bitten wir Sie aus hygienischen Gründen auf die Gesundheit unserer Kleinsten Rücksicht zu nehmen!
Die Verunreinigung öffentlicher Straßen und Plätze durch die „Hundstrümmerl" ist wahrlich kein Kavaliersdelikt – hohe Geldstrafen drohen! Aus diesem Grund wurden seitens der Gemeinde einige Hundetoiletten aufgestellt. Diese bestehen aus einer Vorrichtung zur Entnahme von kostenlosen Hundekotsäcken sowie einem Behälter, in den die benutzten Säcke entsorgt werden sollen. Bitte tragen Sie aktiv zur Vermeidung von Verunreinigungen durch Hundekot bei, indem Sie bei Spaziergängen immer mehrere Hundekotsäcke bei sich führen. Mit der Aufstellung der Hundetoiletten soll zum einen dem Gesundheitsschutz Rechnung getragen werden, da Hundekot eine Infektionsquelle für Menschen und Tiere sowie Nährboden für Bakterien und Würmer ist und zum anderen soll damit dem optisch unschönen Anblick von Hundekothäufchen auf Straßen, Plätzen und Grünanlagen entgegengewirkt werden.
Für die getroffenen Maßnahmen hoffen wir auf Ihr Verständnis und bitten Sie um aktives Mitwirken für ein sauberes Gemeindebild!

Ist mein Testament noch gültig?

Mit der Erbrechtsreform 2017 und durch mehrere danach ergangene Entscheidungen des Obersten Gerichtshofes wurden u.a. die Gültigkeitsanforderungen an fremdhändig geschriebene Testamente erhöht. Dies wirft natürlich die Frage auf, ob bereits errichtete Testamente dadurch ungültig geworden sind.
Eine letztwillige Verfügung ist eine an eine bestimmte Form gebundene, widerrufbare Anordnung, die vermögensrechtliche Folgen im Ablebensfall regelt.
Ein eigenhändiges Testament ist vom Errichter selbst mit der Hand geschrieben und unterschrieben. Zeugen müssen nicht beigezogen werden. Die Angabe des Datums der Errichtung ist für die Gültigkeit nicht erforderlich, aber dann ratsam, wenn es frühere oder spätere Fassungen gibt.
Ein fremdhändiges Testament wird z.B. mit Computer oder von einer vom Errichter verschiedenen Person geschrieben und muss folgende Formerfordernisse erfüllen:

- Der Errichter muss seinen letzten Willen bekräftigen, in dem er am Testament handschriftlich einen Zusatz (wie z.B. „Mein letzter Wille“) und seine Unterschrift beifügt.
- Die Bekräftigung des letzten Willens muss in gleichzeitiger Anwesenheit von drei Zeugen erfolgen, welche die letztwillige Verfügung mit dem Zusatz „als Testamentszeuge“ unterschreiben; auch die Identität der Zeugen (Name, Geburtsdatum, Adresse) muss klar hervorgehen.
- Besteht das Testament aus mehreren Blättern, müssen diese textlich aufeinander Bezug nehmen oder untrennbar verbunden sein.

Besteht demnach eine früher errichtete letztwillige Anordnung aus mehreren Blättern, die nicht schon zum Zeitpunkt der Unterfertigung untrennbar miteinander verbunden waren, oder besteht zwischen den Blättern kein inhaltlicher Zusammenhang, ist eine Überprüfung und Neuerrichtung der letztwilligen Anordnung zu empfehlen.

Nachdem in einem Testament genau festgelegt werden kann, wie ein Erbe aufgeteilt werden soll und damit eine den persönlichen Bedürfnissen entsprechende Rechtsfolge im Ablebensfall geschaffen werden kann, empfehle ich, für die Überprüfung der Gültigkeit eines Testamentes bzw. für die Errichtung eines Testamentes eine umfassende notarielle Rechtsberatung in Anspruch zu nehmen und auch von der Möglichkeit der Registrierung von letztwilligen Anordnungen im Zentralen Testamentsregister Gebrauch zu machen.

Mag. Ilse Radl MBL
Substitutin der Amtsstelle Obervellach
Hauptplatz 63, 9821 Obervellach
Tel. 04782/2285,
office@notariat-obervellach.at

Ruhestand und Übernahme

SPAR

Nach 12 schönen Jahren in Mühldorf werde ich, Bärbel Tamegger, mit 31.12.2020 meinen wohlverdienten Ruhestand antreten. Ich möchte mich bei Ihnen von ganzem Herzen für die jahrelange Treue und Zusammenarbeit bedanken.

Im neuen Jahr wird unser Sohn, Manuel Tamegger, die Führung übernehmen. In diesem Zuge werden wir das Geschäft modernisieren, vergrößern und für ca. 10 Wochen schließen. Daher bitten wir um Ihr Verständnis, dass es im Dezember zu der einen oder anderen Ausverkaufssituation kommen wird, da der 31.12.2020 der letzte Verkaufstag vor dem Umbau sein wird.

Wir wünschen Ihnen ein besinnliches Weihnachtsfest und kommen Sie gut in das neue Jahr!

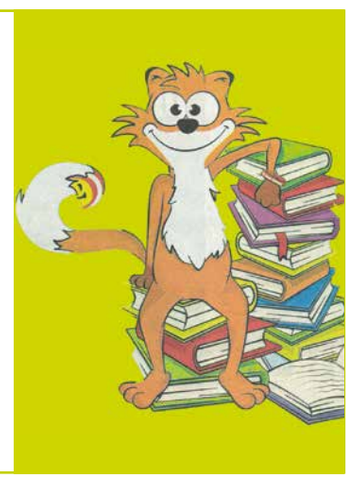
Wir freuen uns, Sie im Jahr 2021 wieder bei uns begrüßen zu dürfen.

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Familie Tamegger

Bibliothek Mühldorf

Lesen ist Abenteuer im Kopf!
Hat einer mal kein Buch zu Haus‘, dann leiht er sich eins aus! *Wo?*
BEI UNS IN DER BÜCHEREI:
Montags von 14.00 bis 15.30 Uhr und donnerstags von 16.30 bis 18.00 Uhr.



Richtig sammeln hilft Rohstoffe sparen!

Zu jeder Jahreszeit müssen Elektroaltgeräte entsorgt werden, aber speziell an Weihnachten fallen besonders viele Geräte an.

Alte Geräte müssen Neuheiten weichen! Darum auch zu Weihnachten daran denken, Elektroaltgeräte der Sammelstelle schenken! Sie können Batterien und Elektroaltgeräte bei den Sammelstellen der Gemeinden (Altstoffsammelzentrum, Recyclinghof) kostenlos abgeben.

Elektroaltgeräte enthalten wertvolle Metalle und andere Stoffe, die wiederverwendet werden können. Das schont Ressourcen und Umwelt. Leider landen aber noch beträchtliche Mengen an Elektrokleingeräten (Föhn, Rasierapparat, Mixer, Handy...) und Batterien im Hausmüll! Wie alle Elektrogeräte enthalten sie wertvolle Rohstoffe wie Kupfer oder Aluminium, als auch Schadstoffe wie Quecksilber. Diese gefährden bei nicht fachgerechter Entsorgung Gesundheit und Umwelt.

In Österreich gibt es folgende Sammelkategorien

Elektro-Großgeräte: Waschmaschine, Geschirrspüler, Ceranfeld, Heizgeräte etc.

Elektro-Kleingeräte: Radio, Toaster, Kaffeemaschine, Mixer, LED-Lampen, Bügeleisen, etc.

Bildschirmgeräte: TV-Geräte, Monitore, Laptops, Computerbildschirme

Kühlgeräte: Kühlschrank, Tiefkühltruhe, Klimagerät

Batterien: Gerätebatterien, Knopfzellen, Lithium-Akkus

Gasentladungslampen: Energiesparlampen, Leuchtstoffröhren, Quecksilber- und Natriumdampflampen

Richtiges Sammeln von Elektroaltgeräten ist Ihr persönlicher Beitrag zum Umweltschutz

ABFALLWIRTSCHAFTSVERBAND WESTKÄRNTEN

Abfallwirtschaftsverband Spittal/Drau
Schüttbach 27, 9800 Spittal an der Drau
Tel: 04762-3404, Fax DW 14
office@awvspittal.at
www.awvspittal.at

Ihr verlässlicher regionaler Entsorgungspartner für alle Abfallarten

Die Energie AG OÖ Umwelt Service betreibt seit 2006 im Gewerbegebiet der Gemeinde Mühldorf auf einer Fläche von ca. 10.000 m² eine moderne und umweltgerechte Abfallwirtschaft. Aufgrund der steigenden Anlieferfrequenz wird in nächster Zeit kräftig in die Erweiterung der Infrastruktur investiert.

Ein großer Vorteil, vor allem in diesen so schwierigen Zeiten, ist die tägliche Anlieferung von Problem-, Wert- und Altstoffen für die Bevölkerung der Gemeinde Mühldorf. Zusätzlich werden jetzt auch kompostierbarer Strauch- und Grasschnitt übernommen. Mit dieser Erweiterung sind alle Abfallarten abgedeckt. Für Gewerbe- und Industriekunden übernimmt die Energie AG OÖ Umwelt Service nicht nur die fachgerechte Entsorgung und Verwertung, sondern erarbeitet individuelle Entsorgungskonzepte mit den einzelnen Betrieben. Der Fuhrpark des Kärntner Energie AG Standortes umfasst 15 LKWs: Abroll- und Absetzfahrzeuge, Kranwägen, Presswägen und Kastenwägen.

Die Öffnungszeiten sind von Montag bis Freitag in der Zeit von 08:00 bis 12:00 Uhr und von 13:00 bis 17:00 Uhr. Auch zwischen den Weihnachtsfeiertagen haben wir geöffnet. Am 24.12. und am 31.12.2020 bleibt der Standort geschlossen.

Energie AG Oberösterreich Umwelt Service GmbH
Gewerbegebiet 1, 9814 Mühldorf
muehldorf@energieag.at
Tel.: 050 283660

Wir wünschen allen Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch und Gesundheit für das Jahr 2021!

GOLDECK – Kinder- und Jugendskikartenaktion

Die Gemeinde Mühldorf bietet Kindern (Jahrgang 2006 – 2014) und Jugendlichen (Jahrgang 2002 – 2005), die ihren Hauptwohnsitz in der Gemeinde haben, wieder die Möglichkeit, vergünstigte Tagesskipässe für die Goldeck Bergbahnen zu erwerben. D.h. die Gemeinde Mühldorf unterstützt den Kauf jeder Jugendtageskarte mit € 8,00 und jeder Kindertageskarte mit € 5,00.

Der Kindertagesskipass kostet € 10,-- und der Jugendtagesskipass kostet € 15,--.

Ab sofort stellen wir für Kinder und Jugendliche **Berechtigungskarten** für den Erwerb dieser günstigen Tagesskipässe aus. **Diese müssen zeitgerecht (mind. am Tag vor dem geplanten Skitag) mit einem Foto im Bürgerbüro (Meldeamt) der Gemeinde Mühldorf persönlich angefordert werden.** Mit dieser Berechtigung können dann die vergünstigten Tagesskipässe jederzeit bei der Liftkassa erworben werden. Die Berechtigungskarten können ab sofort im Bürgerbüro beantragt werden.

Frischer Wind für Dorfservice Mühldorf

Wir freuen uns sehr, dass seit August Manuela Ribič-Ullreich für alle Agenden rund um die Dorfservice-Angebote zuständig ist. Vorgestellt hat sich Manuela anlässlich eines gemeinsamen Treffens am Danielsberg. Gemütlich und genüsslich haben die ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen Manuela herzlich Willkommen geheißen!

Liebe Manuela, wir wünschen dir auch auf diesem Wege für deine neue Aufgabe Freude und viele nette Begegnungen. Und hier möchte sich Manuela Ribič-Ullreich selber bei Ihnen vorstellen:

Liebe Mühldorferinnen und Mühldorfer!

Mein Name ist Manuela Ribič-Ullreich und ich komme aus Obervellach. Ich bin verheiratet und habe zwei wundervolle Mädchen. Seit August bin ich Mitarbeiterin beim Dorfservice und habe mit Freude die Aufgaben von Frau Astrid Bugelnig übernommen. Meine berufliche Laufbahn begann beim Autohaus Huber und zuletzt war ich hauptberuflich beim Roten Kreuz als Sanitäterin tätig.

Während dieser Zeit bin ich in viele Situationen gekommen, wo danach viele Fragen unbeantwortet blieben wie z.B.:

- Wer fährt mit mir zum Arzt oder zur Apotheke?
- Wer erledigt meinen Einkauf?
- Welche Möglichkeiten gibt es zur Unterstützung im Haushalt oder Pflege?
- Wer könnte mich besuchen und mit mir einen Spaziergang machen?

Jetzt als Dorfservice-Mitarbeiterin kann ich mit meinen ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen genau in diesen Belangen helfen. Für Fragen stehe ich Ihnen sehr gerne zur Verfügung und freue mich auch über Ihren Besuch in der Sprechstunde.

Gleichzeitig möchte ich mich bei meinen ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen und dem Dorfservice-Team für den tollen Einstieg und die Mithilfe bedanken. Ohne Euch wäre das alles nicht möglich. DANKE!

Ihre Dorfservice-Mitarbeiterin
Manuela Ribič-Ullreich

Bitte beachten Sie:

DORFSERVICE-BETRIEBSURLAUB vom 28. Dezember 2020 bis 7. Jänner 2021

Wir möchten unsere Klient*innen darüber informieren, dass wir Betriebsurlaub haben und dadurch keine Einsätze möglich sind.

Glück entsteht im Gleichgewicht zwischen Geben und Nehmen!

Deshalb möchten wir unserem ehrenamtlichen und unserem hauptamtlichen Team die Möglichkeit geben, in den Weihnachtstagen wieder Kraft und Energie zu tanken.

Wir bitten um Ihr Verständnis und sind **ab 7. Jänner 2021** wieder **GERNE FÜR SIE DA!**

Segen sei mit dir,
der Segen strahlenden Lichts,
Licht um dich herum
und innen in deinem Herzen!
(irischer Segenswunsch)

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und viel Gesundheit im neuen Jahr!

Ihr Dorfservice-Team

VERSTÄRKUNG GESUCHT!

Da unsere Angebote sehr gerne angenommen werden, suchen wir zusätzliche freiwillige Mitarbeiter*innen. Helfen SIE uns beim HELFEN und informieren Sie sich bei Manuela über die Möglichkeiten der freiwilligen Mitarbeit – WIR BRAUCHEN SIE! **Die Mitglieder der ehrenamtlichen Gruppe freuen sich über Unterstützung und Verstärkung.**

Es ist Ihnen nicht möglich, sich persönlich zu engagieren? Dann freuen wir uns, wenn Sie unsere Arbeit durch eine freiwillige Spende unterstützen. **Unsere Spendenkontonummer lautet: AT93 3941 2001 0001 5685**

Jahresbericht Verein „Mühldorfer Kindermühle“

Das Jahr 2020 war in allen Belangen ein „besonderes“ Jahr, geprägt von Herausforderungen, Erfolgen aber auch durch den einen oder anderen Rückschlag.
So konnte der bereits beliebte Schikurs in den Weihnachtsferien aufgrund der instabilen Wetterlage leider nicht durchgeführt werden.

Ein voller Erfolg war dann jedoch unser Kinderfasching im Februar, welchen wir wieder mit viel Herzblut organisiert und durchgeführt haben.
Es war schön, mitzuerleben, dass der Fasching großen Anklang gefunden hat und wir somit wunderbare lustige Stunden im Kultursaal mit Groß und Klein verbringen konnten.

Kurz darauf liefen bereits die Vorbereitungen für den 10. Baby- und Kinderbazar im März. Viele Bekannte in und rund um Mühldorf freuten sich wie wir auf diese Veranstaltung, doch dann kam der Lockdown. Wir mussten schweren Herzens kurzfristig absagen.
Ebenfalls der Bazar im Oktober wurde aufgrund der Covid19-Bestimmungen sicherheitshalber nicht durchgeführt.
Dennoch konnten wir aufgrund der gut erwirtschafteten Erträge etwas „Gutes“ tun und eine Familie aus dem Mölltal, welche von einer Mure schwer getroffen wurde, durch eine Spende finanziell unterstützen.

In diesem Sinne wünschen wir allen eine schöne Adventzeit mit positivem Blick in das Jahr 2021. Wir sehen uns hoffentlich gesund und glücklich bei einer unserer nächsten Veranstaltungen wieder.

Das Team der Mühldorfer Kindermühle

Ein kleiner Einblick in den Alltag des Pfarrkindergartens Mühldorf

Unser Schwerpunkt im Kindergartenjahr 2020/2021 ist die Welt der Farben. Unsere zwei Kindergartengruppen heißen Gruppe „Farbenfroh“ und Gruppe „Kunterbunt“ und ab Mittag bringen die Schüler zusätzlich Farbe in unseren Alltag. Jeden Monat beschäftigen wir uns intensiv mit einer Farbe, so war dies im September die Farbe Gelb, im Oktober die Farbe Rot und im November die Farbe Blau. Es ist herrlich, mit den Kindern ganz bewusst durch unsere Welt zu gehen und die Farbenpracht, die uns allen geboten wird, zu erleben.

Ich möchte auch Sie alle dazu einladen, in Zeiten wie diesen, wo wir alle vor vielen Herausforderungen stehen, unsere Welt ganz bewusst zu betrachten und sich an der Farbenvielfalt zu erfreuen, wie unsere Kinder.

Die Anmeldung für das Kindergartenjahr 2021/2022 findet in der Woche vom 08. - 12. März 2021 statt.

Bitte in dieser Woche im Kindergarten vorbeikommen, um die Besuchsanmeldungen auszufüllen.

Michaela Stranner

Das neueste Buch des Mölltaler Geschichten Festivals - ein perfektes Geschenk für Weihnachten

33 Geschichten und viele Fotos von Mölltaler Fotografen und Fotografinnen sind im 4. Buch des Festivals „Gegenwind“ zu finden - ein perfektes Geschenk, um sich in diesen Zeiten von der Realität etwas ablenken zu lassen.

Hier gibt es Kurzgeschichten von Rebellion und Festhalten und Loslassen und mit dem Wind fliegen... von Töchtern, Söhnen, Enkeln, die nicht den Erwartungen entsprechen - oder doch... und von der alles überwindenden Kraft der Liebe.

Zu kaufen ist dieses Buch (und die Vorgänger) im Gemeindeamt, beim Festival (0677/625 00 747 oder info@moelltaler-geschichten-festival.at) und im Fachhandel. Kosten € 19,95

Hurra, hurra, in Mühldorf da ist heut‘ was los...

Wie jedes Jahr konnten wir auch im Herbst trotz der Corona-Pandemie unsere Eltern-Kind-Spielgruppe wieder starten. Ob ich unsere Blöcke auch beenden darf, ist ungewiss, aber ich hoffe sehr darauf, da der Austausch bei unseren Treffen für Eltern und Kinder sehr viele Vorteile mit sich bringt: Sozial- und Sprachkompetenzen können verbessert werden, motorische Fähigkeiten werden gefördert, Kennenlernen von Grenzen und Regeln, ein Ort zum Spielen und Kennenlernen verschiedenster Materialien, Tanzen, Singen, Vorbereitung auf den Kindergarten etc. **Und vor allem können die Kleinen unbeschwert Kind sein!**

Ich bedanke mich bei unserer Gemeinde und vor allem bei unserem Bürgermeister für das Zurverfügungstellen der Räumlichkeiten (Multimediaraum) und die nette Bewirtung bei der Kletterhalle.

…hurra, hurra die Mühlenzwerge sind da.

Eure FamiliJa-Eltern-Kind-Gruppenleiterin
Hermine Baier

Freiwillige Feuerwehr Mühldorf - Unsere Freizeit für Ihre Sicherheit!

Sehr geehrte Mühldorferinnen und Mühldorfer,
liebe Kameradinnen und Kameraden!

Es war und ist für uns und sicher wie für jeden von Ihnen eine schwere und anstrengende Coronazeit, die von jedem Einzelnen sehr viel abverlangt. Auch wir mussten im Zuge der Verordnungen und Vorgaben alles im alltäglichen Betrieb der Feuerwehr zurückschrauben. Deshalb konnten wir im Frühjahr und Sommer keine Übungen, keine Besprechungen, keine Feste und keine Jugendübungen abhalten!

Aber eines war und ist während dieser Pandemie und natürlich weit darüber hinaus gesichert: Die 100%ige Einsatzbereitschaft der Feuerwehr Mühldorf zum Schutz und Sicherheit der Bevölkerung von Mühldorf.

SEI DABEI! DIE FEUERWEHRJUGEND:

Wenn ihr im Alter von 10 bis 15 Jahren seid, Spiel, Spaß und Action erleben wollt, dann meldet euch bei der Feuerwehrjugend an!
Neben den zahlreichen Einsätzen, Übungen und anderen Tätigkeiten ist innerhalb der Feuerwehr der Bereich Jugendarbeit eine der wichtigsten Aufgabenbereiche. Hier wird neben der „feuerwehrtechnischen“ Ausbildung auch großer Wert auf „Spiel und Spaß“ und „teamfördernde Aktivitäten“ gelegt.

Sollte jetzt bei euch das Interesse geweckt worden sein, könnt ihr mit uns gerne Kontakt aufnehmen!

Abschließend möchte ich mich recht herzlich für Ihre Unterstützung bedanken. Auch den Vertretern der Gemeinde, allem voran unserem Herrn Bürgermeister Erwin Angerer, ein großes Dankeschön für die gute Zusammenarbeit.

Die Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr Mühldorf wünschen allen Bewohnern und Bewohnerinnen der Gemeinde Mühldorf ein gesegnetes Weihnachtsfest, viel Glück, Gesundheit und Erfolg im neuen Jahr.

„Gut Heil“

Der Gemeindefeuerwehrkommandant
ABI Dertnig Erich

Sehr geehrte Damen und Herren! Geschätzte Gönner des SC Mühldorf!

Der SC Mühldorf spielte sich heuer mit einer absolut neuen, jungen Mannschaft durch die Herbstsaison. Unsere Kicker belegen derzeit Platz 10 in der Tabelle der 2. Klasse A. Mit vollem Elan, Zuversicht und Motivation wollen die jungen Burschen unter dem Zepter von Trainer Mario Pirker in die Frühjahrsaison 2021 starten. Unsere U12 Spielgemeinschaft Mühldorf/Lendorf/Lind kämpfte sich mit sehr viel Ehrgeiz, Kampfgeist und vor allem Spaß unter der Betreuung von Evelin und Wolfgang Wirnsberger zum Winterkönig.

Besonders stolz sind wir auf 4 Profispieler, die aus der Talenteschmiede des SC Mühldorf kommen. Sie wurden erfolgreich von den ehemaligen Nachwuchstrainern Josef und Mario Gugganig ausgebildet.

Gugganig Lukas (2. Deutsche Liga VfL Osnabrück)
Gugganig David (Tipico Bundesliga WSG Tirol)
Stratznig Kai (Tipico Bundesliga WAC)
Freissegger Florian (2. Liga Austria Klagenfurt)

Unser besonderer Dank geht auch an das Personal der Kantine für ihren unermüdlichen Einsatz für den SC Mühldorf.

Bei der Gemeinde, den Sponsoren und allen, die den SC Mühldorf mit ihren Mitgliedsbeiträgen unterstützen, bedanken wir uns herzlich.

Sportliche Grüße,
SC Mühldorf
Obmann Otto Strauß

SANTICVM MEDIEN Ihre Anzeigen-HOTLINE: 0650/310 16 90 • anzeigen@santicum-medien.at

Bericht der Bastelrunde Mühldorf

Nachdem im Frühjahr durch den ersten Lockdown unsere Bastelarbeiten abrupt beendet werden mussten und wir auch keinen Ostermarkt veranstalten konnten, arbeiteten die Damen zu Hause fleißig weiter.

Im September besuchten wir die Mühldorfer Alm und schätzten uns glücklich, wieder zusammen zu sein.

So starteten wir Mitte September wieder mit dem Herstellen von Bienenwachstüchern, die lebensmittelecht sind und die Flut der Plastikfolien eindämmen sollen. Mit diesen kann man z.B. das Brot, die Jausensemmel und die Salatschüssel schnell und einfach einpacken. Die fleißigen Damen kreieren die tollsten Gebilde aus gefalteten Büchern, so z.B. Engel, Christbäume und sogar eine Krippe.

Ein schwerer Schlag für uns war der plötzliche Tod von unserer Irmgard Köchl vlg. Hausebauer. Irmi war eine treue Mitarbeiterin, die uns zum Adventmarkt das köstliche Kletzenbrot buk und eifrigst die von Hans Hausebauer gebrachten „Taxen“ zu Adventkränzen band. Wir werden sie in dankbarer Erinnerung behalten!

Mit dem zweiten Lockdown wurden unsere Tätigkeiten wieder gestoppt und so fertigten wir zu Hause Kekse und andere Backwaren. Diese und die Bastelarbeiten werden an den Adventsonntagen nach dem Gottesdienst vor der Mühldorfer Pfarrkirche verkauft.

Auch sind die Bastelarbeiten in den Fenstern im Pfarrhof ersichtlich und können nach einem Anruf bei Fr. Suntinger (0650 622 41 41) erworben werden.
Wir bitten die Bevölkerung, uns auch in dieser Zeit die Treue zu halten!

Allen, die uns in irgendeiner Weise unterstützen, sagen wir ein herzliches „Vergelt`s Gott“!

Eine schöne Weihnachtszeit und ein gutes neues Jahr wünscht die Bastelrunde Mühldorf!

BERGRETTUNG – ORTSSTELLE KOLBNITZ

Prävention, Übungen und Sucheinsätze
Durch den „Lock-Down“ Mitte März und die damit einhergehenden Beschränkungen verringerte sich auch die Anzahl an Aktivitäten in unserer Ortsstelle.

Ende Juni fand unter Einhaltung der Schutzmaßnahmen eine Großübung in unserem Einsatzgebiet gemeinsam mit der Bergrettung Spittal, den Feuerwehren Sachsenburg und Lendorf sowie dem Notarzthubschrauber RK1 mit einem Forstunfall- und Autoabsturzszenario am Schrölzberg in Sachsenburg statt.

Die Bautätigkeit am Reisseck-Seenplateau machte eine Übung an der Staumauer sowie am Baukran in Zusammenarbeit mit den ausführenden Firmen notwendig. Hier wurde die praktikabelste Bergetechnik beübt und an die Gegebenheiten angepasst, sowie einige Eventualitäten diskutiert.
Einsatzmäßig waren über den Sommer und Herbst hauptsächlich Personen und zeitintensive Suchaktionen abzuarbeiten, wobei diese von vermissten Wanderern bis Abgängigen aus einem Wohnheim reichten.

Im Sommer bekamen wir ein neues Trage- und Bergesystem und auch für die Einsatzzentrale konnte die ruhigere Zeit genutzt werden, um diese weiter zu adaptieren und damit auch ein Beitrag zur Ökologisierung geleistet werden. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an die Gemeinde, die uns hier - auch in finanziell schwierigen Zeiten - unterstützen konnte.

Als sehr erfreulich ist der Zuwachs an neuen Mitgliedern im vergangenen Jahr zu erwähnen. Es konnten 6 neue Mitglieder, die Hälfte davon Frauen, in das Probejahr aufgenommen werden.

Noch ein Tipp für den Winter: Es wird sicher der Eine oder Andere auch Touren abseits der gesicherten Pisten unternehmen – bitte machen Sie sich vorher mit ihrer Sicherheits-Ausrüstung vertraut und überprüfen Sie deren Funktion und Vollständigkeit.

Auf diesem Wege einen schönen Jahresausklang und viele, hoffentlich unfallfreie, Aktivitäten in der freien Natur.

Für die Ortsstelle Kolbnitz,
der Ortsstellenleiter
Hannes Oberhuber

SANTICVM MEDIEN
Ihre Anzeigen-HOTLINE:
0650/310 16 90
anzeigen@santicum-medien.at

Dorfmusik Mühldorf

2020 - es sollte ein ereignisreiches Jahr für die Dorfmusik Mühldorf werden. Unser alljährliches Frühjahrskonzert sowie das Jubiläumsfest zum 20-jährigen Bestehen der Dorfmusik waren geplant. Wir steckten schon mitten in den Probearbeiten und trafen mit Vorfreude und kreativen Ideen die ersten Vorbereitungen für diese beiden Veranstaltungen.

Ebenso starteten wir wieder unsere Besuche bei den unterstützenden Mitgliedern in der Mühldorfer Bevölkerung. Leider haben wir es nicht mehr geschafft, bei Allen vorbeizukommen. Das Jahr hat eine völlig andere Wendung genommen und unsere Vereinspläne auf den Kopf gestellt.

Doch davon lassen wir uns als Dorfmusik Mühldorf nicht unterkriegen. Bekannterweise ist „aufgeschoben nicht aufgehoben“ und somit möchten wir unsere Jubiläumsfeier einfach nachholen. Während der Sommermonate konnten wir uns zu der einen oder anderen Probe treffen, wobei diese vermehrt im Freien - als Marschprobe - stattfanden.

Wir bedanken uns bei den unterstützenden Mitgliedern, der Gemeinde Mühldorf und der Mühldorfer Bevölkerung für die alljährliche Unterstützung und freuen uns, mehr denn je, wenn wir uns alle bei einem unserer Auftritte wiedersehen.

Die Dorfmusik Mühldorf wünscht euch allen viel Gesundheit, ein musikalisches Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr!

Liebe Mühldorferinnen, liebe Mühldorfer!

Aufgrund der Situation in diesem Jahr machte unsere Ortsgruppe des PVÖ keine Ausflüge. Wir hatten aber Glück, dass unser Ball noch stattfinden konnte und auch gut besucht war. Danke nochmals an alle ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer ohne die dies nicht möglich wäre.

Ein großes D A N K E auch an die fleißigen Bäcker und Bäckerinnen, die dafür sorgen, dass unser Kuchenbuffet immer so gut bestückt ist. Ich hoffe, dass wir 2021 doch einiges unternehmen können.

Ich wünsche Euch Besinnlichkeit
Ich wünsche Euch Geselligkeit
Ich wünsche Euch Heiterkeit
Ich wünsche Euch Vertrautheit
Ich wünsche Euch Frohe Weihnachten

Graf Heike
Obfrau PVÖ

Katholisches Bildungswerk Mühldorf

„Menschen bilden bedeutet nicht, ein Gefäß zu füllen, sondern ein Feuer zu entfachen!“
-Aristophanes-

Ein herzliches Grüß` Gott vom Katholischen Bildungswerk Mühldorf.

In diesem besonderen Jahr, wo vieles anders war als gewohnt, sind die Veranstaltungen anders zu organisieren. Man muss flexibel sein, und dank der Bereitwilligkeit der Gemeinde Mühldorf durften wir den kleinen Saal im Kulturhaus auch für unsere Veranstaltungen nutzen. Vielen Dank!

Im Jänner erklärte uns die Dipl. Ernährungsberaterin und Fastenbegleiterin Frau Wilma Bürger in **„Restart your body - alles neu im Frühling“**, welche Starthilfe unser Körper im Frühling braucht, um gut in das kommende Jahr zu starten. Wir erfuhren viele hilfreiche Tipps rund um das Fasten, mit vielen Möglichkeiten; von einer Mahlzeit über einen Tag bis hin zu einer Woche Fasten.

Anschließend erläuterte uns Frau Wilma Bürger: **„Wie man erfolgreich und gut in und durch die Wechseljahre kommt“.** Die Wechseljahre sind keine Krankheit, die über uns hereinbricht, es ist nur die Zeit der hormonellen Umstellung. Wir können selbst viel dazu beitragen, dass wir gut in und durch diese Zeit kommen. Wir sollen mit Freude und Energie in diesem neuen Lebensabschnitt andere Erfahrungen sammeln und Dinge erleben.

Im September konnten wir Schneidermeisterin Frau Reinhild Wendl aus Obervellach gewinnen, die sich schon das 9. Jahr in Tansania, im Momella Nationalpark am Fuße des Kilimandscharo, für Mädchen und Frauen engagiert. Sie gründete **die 1. Mädchenfachschule für Schneiderei und Allgemeinbildung**, die die Voraussetzung für die Studienreife ist. Den Frauen wird eine gute Zukunftsperspektive vermittelt, damit sie selbstständig arbeiten können und ihr Leben selbst in die Hand nehmen können.
Bei Fr. Wendl in Obervellach sind auch die fein säuberlich genähten Kleider und Taschen sowie Schmuck dieser afrikanischen Frauen erhältlich.

Mag. pharm. Dr. A. Dominik Schantl brachte uns im Oktober **„Die Ernährungslehre der Hildegard von Bingen“** näher. Hildegard war eine bedeutende Universalgelehrte und die erste Ganzheitsmedizinerin, denn sie beachtete zuerst die Seele, die in einem guten Umfeld zu suchen ist, dann erst die Ernährung, die sie als Heilmittel ansah.

Ein herzliches Dankeschön den treuen Besuchern der Veranstaltungen, ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr wünscht
Hildegard Suntinger

Gemischter Chor Mühldorf 2020

v.l.n.r.: Dietmar Jahn, Kofler Claudia, Fini Mosch, Linder Marlis, Hans Guggenbichler, Talschaftsobfrau Silke Kohlmaier und Chorobfrau Karin Neumann.

Der Gemischte Chor Mühldorf startete mit viel Engagement und Begeisterung in das Jahr 2020. Es galt das 125-jährige Bestandsjubiläum des Chores zu planen und die Organisation des Sängerfestes - anlässlich des Jubiläums im Juni 2020 - auf die Beine zu stellen.

Die Jahreshauptversammlung am 6. Jänner 2020 war demnach der Startpunkt für ein – geplantes – Sängerjahr mit viel Arbeit, aber auch Freude und Stolz. Ebenso konnten bei dieser ersten Zusammenkunft des Chores die Ehrungen von 5 verdienstvollen Mitgliedern vorgenommen werden. Die Obfrau der Talschaft Lurnfeld - Silke Kohlmaier - überreichte das Goldene Ehrenzeichen, für 30-jährige Mitgliedschaft bei einem Chor, an Hans Guggenbichler, Dietmar Jahn, Claudia Kofler, Marlis Linder und Fini Mosch.
An dieser Stelle sei auch ein herzlicher Dank für die langjährige Sängertreue ausgesprochen!

Anfang März jedoch brachte die Corona-Pandemie jegliche Chortätigkeit zum Erliegen. Die Proben und Vorbereitungsarbeiten für das Jubiläumsfest im Juni mussten eingestellt werden. Das Sängerfest wurde auf‘s nächste Jahr verschoben und alle geplanten Auftritte bis auf Weiteres abgesagt.
Im Juli konnte die Probentätigkeit – mit Covid19-Auflagen und Regeln – wieder aufgenommen werden. So war es möglich, den Mühldorfer Kirchtag mit dem Chor beim Umzug und Gedenkgottesdienst mitzugestalten. Auch das Begräbnis- und Geburtstagsingen war wieder möglich.

Betrüblich ist, dass nach der Sommerpause beim Chor die Probentätigkeit nur für kurze Zeit möglich war. Im Oktober musste die Chortätigkeit – wegen Covid19 - wieder gestoppt werden.

Wir hoffen aber mit Zuversicht, dass das neue Sängerjahr 2021 die Chortätigkeit wieder möglich macht und wir wieder die Menschen erfreuen können - mit Liedern, die berühren, ins Gemüt finden, lustig und ernst sind…!

Mehr über den Gemischten Chor Mühldorf und seine Aktivitäten gibt es auf der WEB-Seite http://gem-chor-muehldorf.muehldorf-ktn.at
Wenn jemand einmal Chor-Schnuppern möchte, dann kann sie/er einfach bei einer Probe – jeden Freitag um 19 Uhr 30 im Probelokal (im Gemeindehaus) – vorbeikommen. Wir freuen uns über jede neue Sängerin/jeden neuen Sänger. Wann die Probentätigkeit wieder möglich ist, wird auf der Web-Seite kundgetan.

Bericht der Singgemeinschaft Mühldorf

Nach 38 Jahren Vereinstätigkeit hat sich die Singgemeinschaft Mühldorf entschlossen, als Chor aufzuhören. Mehrere Umstände haben ein Fortbestehen des Vereines in der bekannten Singfreude und Qualität für uns leider nicht mehr möglich gemacht.
Es waren wunderschöne, aktive Jahre, in denen wir das Kulturleben im Dorf mitgestalten durften.

Allen Chorsängern, die in dieser Zeit unsere Gemeinschaft mitgetragen haben, ein herzliches „DANKE“ für ihren Einsatz und die Freundschaft, die immer zu spüren waren.

Danken möchten wir auch allen, die dem Chor unterstützend oder bei Festlichkeiten helfend zur Seite standen.

Unser besonderer Dank gilt aber unserer Chorleiterin Helga Huber, die den Chor über 25 Jahre mit viel Liebe, Geduld und Feingefühl geführt hat. Mit einem aufrichtigen „VERGELT´S GOTT“ verabschiedet sich die Singgemeinschaft Mühldorf.

Bericht der Mühldorfer Bildungsreferentinnen

Als der ORF mit seiner Sendung „Guten Morgen Österreich" im Jänner bei uns Halt machte und unseren Ort von seiner wunderschönen Seite präsentierte, wurden die MühldorferInnen und Mühldorfer sowie Interessierte von uns Bäuerinnen kulinarisch verwöhnt.

Im Feber folgte der Bezirksbildungstag der Landwirtschaftskammer zum Thema „Mein Produkt hat Geschichte und Herkunft". Verschiedene ReferentInnen gaben uns Einblicke über ihre Erfolgsgeschichten von ihren und anderen Höfen. Im Oktober wurde von uns die Agape nach der Hl. Messe gestaltet, wobei wir uns über die zahlreiche Anwesenheit der MühldorferInnen sehr gefreut haben.

Da das Leben leider nicht nur aus Sonnenblicken besteht, mussten wir den plötzlichen Tod von Frau Josefine Scheiflinger (Gondl Fini) und unserer Bildungsreferentin Frau Irmgard Köchl (Irmi Hausebauer) hinnehmen.

Ein großes Vergelt's Gott gilt unserer lieben Irmi für die zahlreichen Stunden an Arbeit und Engagement. Sie war ca. 15 Jahre lang als Bildungsreferentin in unserem Ort tätig. Ihre Herzlichkeit, Heiterkeit, Großzügigkeit und ihr stets offenes Ohr hat sie zu einem liebenswürdigen Menschen gemacht. Ihr plötzlicher Tod ist für unseren Ort ein großer Verlust.

Wir blicken zuversichtlich in das Jahr 2021 und wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest!

Für die Mühldorfer Bäuerinnen,
Barbara Suntinger

MÜHLDORFER SCHILIFT

Falls die Corona-Verordnungen es heuer zulassen, wird der Lift ab 25. Dezember 2020 wieder für Sie geöffnet sein!

Besuchen Sie unseren familienfreundlichen Schilift im Tal! Es werden Ihnen beste Pistenverhältnisse garantiert und auch in milderen Wintern ist Ihnen der Schispaß durch eine Beschneiungsanlage sicher. Die Piste ist bestens geeignet für Kinder, Anfänger und Snowboarder. Stärken können Sie sich beim neuen Hüttenwirt Franz Salentinig.

An Sonn- und Feiertagen sowie Samstagen und Schulferien ist der Lift von 09.00 bis 16.00 Uhr geöffnet, werktags von 12.30 Uhr bis 16.00; bei Voranmeldung auch ab 9.00 Uhr möglich (Gruppen).

Gemeindeamt Mühldorf: 04769/2285
Lift-Betriebsleiter Erich Dertnig: 0676/5544621
Hüttenwirt Franz Salentinig: 0676/5117436

LIFTPREISE Mühldorf 2020 / 2021

	Erwachsene	Kinder
Tageskarte	8,00	5,50
Halbtageskarte (9-13 Uhr/ 12-16 Uhr)	5,50	4,00
Wochenkarte	29,00	17,00
Einzelfahrt	1,50	1,00
Saisonkarte	58,50	32,50

Schulen und Kindergärten:
Ab 10 Schüler – pro Schüler: € 3,50
(je 10 Schüler – 1 Begleitperson frei)